

Branko Appelmann

STADTVERORDNETER IM RAT
DER STADT KERPEN
VORSITZENDER DER SPD SINDORF

50170 Kerpen, 14.04.2020
Am Kolvermaar 1a
50170 Kerpen

Bürgermeister der Stadt Kerpen
Herr Dieter Spürck
Jahnplatz 1

Demontierte Sitzgelegenheiten am S-Bahn Haltepunkt Sindorf - Nächste Schritte

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

nach dem das Eisenbahnbundesamt festgestellt hat, dass der Haltepunkt nicht den Vorschriften entspricht, ergeben sich nun, aus unserer Sicht, folgende Fragen:

Wer hat die „mangelhaften“ Pläne zum Bau des Haltepunktes geprüft und freigegeben?

Wie kann es sein, dass dieser Missstand bisher - trotz mehrfacher Anmahnung - nicht erkannt wurde?

Welche weiteren versteckte Mängel weist der Haltepunkt zudem auf?

Wer ist verantwortlich, wenn es zu Personenschäden durch die vorliegenden Mängel kommt?

Wer trägt die Nachweispflicht?

Kann/darf der Haltepunkt so weiterbetrieben werden?

Die Stadt sollte daher umgehend zu einem „runden Tisch“ zur Erörterung dieser Fragen mit allen Verantwortlichen auffordern. Unter den derzeitigen Umständen könnte dies in einer Online-Telefonkonferenz durchgeführt werden.

Das Ziel muss sein: Verantwortungen abklären - siehe oben - Maßnahmen festschreiben und dem Gutachten folgend umgehend den Ausbau des Haltepunktes in Auftrag geben.

Welche Übergangslösungen können/müssen ergriffen werden?

Ich verbleibe mit freundlichen Grüßen



Branko Appelmann

SPD-Fraktion

im Rat der Kolpingstadt Kerpen

SPD-Fraktion, Rathaus, 50171 Kerpen

14.04.2020

Herrn Bürgermeister
Dieter Spürck
- im Hause -

Demontierte Sitzgelegenheiten am S-Bahn-Haltepunkt Sindorf

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

es ist eine nicht enden wollende Geschichte und ich möchte Sie auf das nachfolgende Antwortschreiben des Eisenbahnbundesamtes EBA aufmerksam machen. Wie in dem Schreiben erklärt, wurden bereits alle Sitzgelegenheiten am Sindorfer Bahnsteig seitens der DB Station & Service AG entfernt. Aber, das kann es ja wohl nicht sein?!

Geschäftszeichen (bitte im Schriftverkehr immer angeben)

5432-54fre/036-2020#013

Betreff: Sicherheitsabstände zwischen baulichen Hindernissen und dem Gefahrenbereich entlang der Bahnsteigkante

Bezug:

Anlagen: 0

Sehr geehrter 

ich komme heute auf Ihren Hinweis zur Sicherheit in der Station Kerpen-Sindorf zurück.

Die Sachverhaltsaufklärung vor Ort durch Mitarbeiter des EBA ergab, dass der Abstand der Stützen der Wetterschutzhäuser zum Gefahrenbereich ca. 93 cm beträgt (nicht zum Gefahrenbereich zählt der schräffierte Bereich bzw. der Blindenleitstreifen). Die Sitzmöglichkeiten in den Wetterschutzhäusern sind in Höhe der Stütze angeordnet. Die Gesamtlänge (gemessen in Bahnsteiglängsrichtung) der Stütze zusammen mit den Sitzmöglichkeiten beträgt mindestens 150 cm und stellen somit ein großes Hindernis mit einer Länge von 1,00 m bis 10 m dar. Die Mindestbreite der frei zu haltenden Fläche von 120 cm zwischen Gefahrenbereich und dem Hindernis wurde zum Prüfzeitpunkt des EBA, bei ca. 93 cm freie Fläche, vor Ort nicht eingehalten.

Die nutzbare Breite von Bahnsteigen für Reisende ist in der DB-Ril 813.0201 geregelt und ist als anerkannte Regel der Technik anzusehen.

SPD-Fraktion Kerpen, Jahnplatz 1 (Zimmer 182), 50171 Kerpen -
☎ 02237/58-390
Internet: www.spd-fraktion-kerpen.de / Email: spd@stadt-kerpen.de

Die DB Station&Service (Bahnhofsmanagement Düsseldorf) wurde hierzu um eine Stellung gebeten.

Mittlerweile liegt die Stellungnahme des Bahnhofsmanagements vor. Danach wurden die Sitzgelegenheiten entfernt, so dass die anerkannten Regeln der Technik beachtet und eingehalten werden.

Bei weiterem Informationsbedarf können Sie sich gerne an folgende Anschrift der Anlagenbetreiberin wenden:

DB Station&Service AG
Konrad-Adenauer-Platz 15
40210 Düsseldorf

Ich danke Ihnen nochmals für Ihren Hinweis und verbleibe

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Ich möchte Sie bitten, abermals mit der Deutschen Bahn Kontakt aufzunehmen und sie darauf hinzuweisen, dass dieser Zustand nun nicht die finale Lösung sein kann und der Ausbau des Haltepunktes zwingend erforderlich ist und umgehend beauftragt werden muss.

Ich verbleibe mit freundlichen Grüßen

Branko Appelman
Stadtverordneter
Vorsitzender SPD Sindorf